

## Kampfrichterfragen 2022

Neben den „Regelfragen 2022“ muss jeder Schiedsrichter auch die „Kampfrichterfragen 2022“ kennen, um seine Aufgaben gut wahrnehmen zu können. Umgekehrt wird jedem Kampfrichter empfohlen, sich mit den „Regelfragen 2022“ zu beschäftigen.

Nr.	Frage	J	N	Antwort	Art.
K-1	Während einer Auszeit meldet sich A6 bei der Zeitnehmerin zum Spiel	x		Nein (Art. 4), A6 wird bereits zum Zeitpunkt der Anmeldung bei der Zeitnehmerin zum Spieler.	4
K-2	A1 hat eine Kontaktlinse verloren. Das Spiel wird unterbrochen und	x		Ja (Art. 5). A1 hat Unterstützung von seiner Mannschaft erhalten.	5
K-3	Bei A1 hat sich ein Tape gelöst. Während der Ausführung von Freiw	x		Ja (Art. 5), sofern dadurch das Spiel nicht verzögert wird.	5
K-4	Werden Freiwürfer A1 und Mitspieler A2 zwischen den Freiwürfen v	x		Ja (Art. 5), maximal so viele Spieler wie Mannschaft A.	5
K-5	Wird für den 1. Trainer-Assistenten eine Trainer-Lizenz vorgelegt, i	x		Ja (DBB-RI, Art. 7)	7
K-6	Beim Spielerwechsel wird entdeckt, dass ein Einwechselspieler die	x		Ja (Art. 7)	7
K-7	Eine auf dem Anschreibebogen falsch eingetragene Trikotnummer	x		Ja (Art. 7)	7
K-8	Vor der Wiederholung des Eröffnungssprungballs entdeckt der Anschre	x		Nein (Art. 7), das Spiel hat bereits begonnen, der Fehler wird nicht beachtet.	7
K-9	Mindestens zehn Minuten vor Spielbeginn müssen beide Trainer die Er	x		Nein (Art. 7), die Heimmannschaft zuerst.	7
K-10	In der Mannschaftsliste der Mannschaft A sind neben dem Trainer zwei	x		Nein (Art. 7), es kann nur <b>ein</b> 1. Trainer-Assistent eingetragen werden.	7
K-11	Wird ein Foul mit Ablauf der Spielzeit gepfiffen und die Schiedsricht	x		Ja (Art. 8), die Schiedsrichter legen die Spielzeit fest.	8
K-12	Ein Foul nach Ablauf der Spielzeit im 2. Viertel bleibt unbeachtet, s	x		Ja (Art. 8), die Schiedsrichter entscheiden, ob ein persönliches Foul vor oder nach dem Ende des Spielabschnitts geschah.	8
K-13	Während des Sprungballs berührt Springerin A1 den Ball, bevor die	x		Ja (Art. 9). Die Spieluhr wird, falls gestartet, auf 10:00 zurückgesetzt und die Wurfuhr auf 14 Sekunden gesetzt.	9
K-14	Der 1. Schiedsrichter wirft den Ball zum Eröffnungssprungball hoch	x		Ja (Art. 12)	12
K-15	A1 wirft gemäß Wechselndem Ballbesitz ein. Bevor ein Spieler den	x		Ja (Art. 12), der Einwurfpfel wird bei Foul während des Einwurfs gemäß Wechselndem Ballbesitz nicht gedreht.	12
K-16	Nach dem Einwurf von A1 gemäß Wechselndem Ballbesitz zu Beg	x		Ja (Art. 12). Der Einwurf ist mit der Ballberührung durch A2 beendet, der Einwurfpfel wird gedreht.	12
K-17	Der 1. Schiedsrichter wirft den Ball zum Eröffnungssprungball hoch. A1	x		Nein (Art. 12), für Mannschaft B, da bereits Einwerfer A2 die erste Ballkontrolle hatte.	12
K-18	Vor dem Eröffnungssprungball gibt es 1 Freiwurf für A1 für ein Technisc	x		Nein (Art. 12), über den Einwurfpfel kann erst nach dem Eröffnungssprungball entschieden werden.	12

K-19	A1 begeht bei einem Einwurf gemäß Wechselndem Ballbesitz eine Regelübertretung. Mannschaft B wirft ein, danach zeigt der Einwurfpfeil wieder für Mannschaft A. Richtig?		x	Nein (Art. 12). Der Einwurf für Mannschaft B erfolgt aufgrund der Regelübertretung von A1, der Einwurfpfeil wird für Mannschaft B gedreht.	12
K-20	Bei einem zufälligen Eigenkorb von A1 werden die Punkte dem „Ka	x		Ja (Art. 16), aber ein absichtlicher Eigenkorb wäre eine Regelübertretung (keine Punkte, Einwurf Mannschaft B in Höhe der Freiwurflinie mit 14 Sekunden auf der Wurfuhr).	16
K-21	Zu Beginn eines Viertels dribbelt B1 irrtümlich auf seinen eigenen K	x		Ja (Art. 16)	16
K-22	Ein Eigenkorb kann einen, zwei oder drei Punkte zählen. Richtig?		x	Nein (Art. 16), drei Punkte können nur auf den gegnerischen Korb erzielt werden.	16
K-23	Geht der Ball bei Einwurf gemäß Wechselndem Ballbesitz zu Beginn eines Viertels ins Aus, ohne von einer Spielerin berührt worden zu sein, erhält die andere Mannschaft Einwurf von derselben Stelle in Höhe der Mittellinie und mit 24 Sekunden auf der Wurfuhr. Richtig?	x		Ja ( Art. 17)	17
K-24	Beginnt das 2. Viertel mit Freiwürfen und Einwurf an der Einwurfmarkierung, wird die Wurfuhr auf 14 Sekunden gesetzt, der Einwurfpfeil wird nicht gedreht. Richtig?	x		Ja (Art. 17)	17
K-25	Bei Ballkontrolle der Mannschaft A wird gegen A1 ein Technisches Foul verhängt. Ein beliebiger Spieler der Mannschaft B wirft einen Freiwurf ohne Aufstellung. Danach erhält Mannschaft A Einwurf nächst der Stelle, wo das Spiel wegen des Technischen Fouls gestoppt wurde. Richtig?	x		Ja (Art. 17)	17
K-26	Bei 0:48 im 4. Viertel erzielt A1 einen Korb. Da die Spieluhr gestoppt w	x		Nein (Art. 18), Mannschaft A kann nur dann eine dann Auszeit nehmen, wenn zuerst Mannschaft B Auszeit oder Spielerwechsel durchführt.	18
K-27	A1 wird beim erfolgreichen Korbleger gefoult. Danach wird gegen T	x		Ja (Art. 18). Wäre die Auszeit vor dem Freiwurf für das Technische Foul beantragt worden, hätte die Auszeit vor diesem Freiwurf gewährt werden müssen.	18
K-28	Gegen B1 wird ein Unsportliches Foul verhängt. Nach dem zweiten	x		Ja (Art. 18).	18
K-29	Bei 2:15 im 4. Viertel beantragt Trainer B seine erste Auszeit in der	x		Ja (Art. 18). Die erste Auszeit der Mannschaft B ist bei 2:00 verfallen.	18
K-30	In den letzten 2 Spielminuten des 4. Viertels beantragt zuerst Train	x		Ja (Art. 18). Trainer A muss darüber informiert werden, dass dies nicht seine Auszeit war und somit der Einwurf nicht ins Vorfeld verlegt werden kann, was Mannschaft A durch eine weitere, eigene Auszeit erreichen kann.	18
K-31	Nur der Trainer darf eine Auszeit beantragen. Richtig?		x	Nein (Art. 18). Auch der 1. Trainer-Assistent kann eine Auszeit beantragen.	18

K-32	B1 wird gegen B6 ausgewechselt. Bevor die Spieluhr wieder gestartet	x	Nein (Art. 19), nur nach dem 5. Foul von B6 muss B6 sofort wieder das Spielfeld verlassen.	19
K-33	Ein Spielerwechsel darf vom Trainer oder 1. Trainer-Assistenten beim A	x	Nein (Art. 19), Spielerwechsel dürfen nur vom Ersatzspieler beantragt werden, der eingewechselt werden will.	19
K-34	A1 hält den Ball zum Einwurf noch in beiden Händen, als die Schie	x	Ja (Art. 19), die Schiedsrichterin hat das Spiel unterbrochen.	19
K-35	Für den Freiwurf nach einem Technischen Foul darf auch zwischen Freiwürfen ein Werfer eingewechselt werden. Richtig?	x	Ja (Art. 19). Immer wenn eine Mannschaft hier einen legalen Spielerwechsel vornimmt, darf auch die gegnerische Mannschaft einen Spieler wechseln.	19
K-36	Mannschaft A hat Ballkontrolle, als bei 5 Sekunden auf der Wurfuhr	x	Ja (Art. 29/50)	29/50
K-37	A1 will zu seinem Mitspieler A2 passen, der Ball prallt von dessen S	x	Ja (Art. 29/50)	29/50
K-38	Mannschaft A ist in ihrem Rückfeld in Ballbesitz, als der Schiedsricht	x	Ja (Art. 29/50), da die verteidigende Mannschaft die Unterbrechung verursacht hat. Im Gegensatz zum absichtlichen Fußballspiel muss hier der Schiedsrichter nicht die neuen 24 Sekunden anzeigen.	29/50
K-39	Bei noch 5 Sekunden auf der Wurfuhr wirft A1 in Richtung gegneris	x	Ja (Art. 29/50)	29/50
K-40	A1 dribbelt in seinem Vorfeld. Bei noch 4 Sekunden auf der Wurfuhr un	x	Nein (Art. 29/50), sie wird auf 14 Sekunden zurückgesetzt, weil ein Gegenspieler sich verletzt hat.	29/50
K-41	Mannschaft A hat Ballkontrolle und es sind noch 10 Sekunden auf d	x	Ja (Art. 29), weil ein Mitspieler sich verletzt hat.	29/50
K-42	Nach Korberfolg der Mannschaft A wirft B1 von der Endlinie ein. Au	x	Ja (Art. 29/50), bei der Berührung durch A1 hat noch Mannschaft B Ballkontrolle.	29/50
K-43	A1 wirft auf den Korb. Der Ball berührt den Ring. Danach entsteht z	x	Ja (Art. 29/50)	29/50
K-44	Bei 0:10 auf der Spieluhr und noch 6 Sekunden auf der Wurfuhr tritt	x	Ja (Art. 29/50), die Wurfuhr wäre auf 14 Sekunden zu setzen, die Restspielzeit ist aber geringer.	29/50
K-45	Bei 1:31 im 4. Viertel wird A1 von B1 gefoult. Trainer A nimmt eine	x	Ja (Art. 29)	29/50
K-46	Während der Ball bei einem Korbwurf von A1 in der Luft ist, wird ein	x	Ja (Art. 29/50)	29/50
K-47	Bei 1:31 im 4. Viertel dribbelt A1 in ihrem Vorfeld. B1 tippt den Ball	x	Ja (Art. 29)	29/50
K-48	Bei 9 Sekunden auf der Wurfuhr steht A1 der Ball in seinem Vorfeld	x	Ja (Art. 29/50). Regelübertretung durch B1.	29/50
K-49	A1 passt aus der Ecke seines Vorfelds zurück zu A2 in der Nähe der M	x	Nein (Art. 29/50). Ein Wechsel der Ballkontrolle bei laufendem Spiel gibt 24 Sekunden auf der Wurfuhr.	29/50
K-50	Bei einem erfolglosen Korbwurf von A1 prallt der Ball vom Ring ab	x	Ja (Art. 29/50). Mannschaft A erlangt nach ihrem Wurf mit Ringberührung wieder Ballkontrolle, ob im Vor- oder Rückfeld spielt dabei keine Rolle.	29/50
K-51	Beim erfolglosen letzten Freiwurf von A1 fängt A2 den Rebound. Di	x	Ja (Art. 29/50)	29/50
K-52	Bei einem Korbwurf von A1 berührt der Ball den Ring. Danach tippt Re	x	Nein (Art. 29/50). Sie wird mit 14 Sekunden gestartet.	29/50

K-53	Erlangt eine Mannschaft neue Ballkontrolle bei noch 23 Sekunden auf der Spieluhr, wird die Anzeige der Wurfuhr dunkel geschaltet. Richtig?	x		Ja (Art. 29/50). Die Wurfuhr könnte noch gebraucht werden.	29/50
K-54	Klemmt der Ball zwischen Ring und Spielbrett ein, gilt das für die Wurfuhr-Regel als Ringberührung. Richtig?	x		Ja (Art. 29)	29/50
K-55	Unterbrechen die Schiedsrichter das Spiel, um das Spielfeld wischen zu lassen, wird die Wurfuhr nicht zurückgesetzt. Richtig?	x		Ja (Art. 29/50)	29/50
K-56	Bei Ballkontrolle der Mannschaft A und 8 Sekunden auf der Wurfuhr wird gegen A1 ein Technisches Foul verhängt. Nach dem Freiwurf für Mannschaft B erhält Mannschaft A Einwurf nächst der Stelle, wo das Spiel wegen des Technischen Fouls gestoppt wurde und mit 14 Sekunden auf der Wurfuhr. Richtig?		x	Nein (29/50). Bei einem T gegen die Mannschaft in Ballkontrolle gibt es nach dem Freiwurf B nur die Restzeit auf der Wurfuhr für Mannschaft A	29/50
K-57	Bei Ballkontrolle der Mannschaft A in ihrem Vorfeld und 8 Sekunden auf der Wurfuhr wird gegen B1 ein Technisches Foul verhängt. Nach dem Freiwurf für Mannschaft A erhält Mannschaft A Einwurf nächst der Stelle, wo das Spiel wegen des Technischen Fouls gestoppt wurde und mit 14 Sekunden auf der Wurfuhr. Richtig?	x		Ja (29/50). Bei einem T im Rückfeld gibt es 24 Sekunden.	29/50
K-58	Der 1. Schiedsrichter wirft den Ball zum Eröffnungssprungball hoch. Sp	x		Nein (Art. 29/50), sie erhält 14 Sekunden.	29/50
K-59	A1 wirft auf den Korb und der Ball klemmt zwischen Ring und Spielbrett ein. Der nachfolgende Einwurf gemäß Wechselndem Ballbesitz steht Mannschaft A zu. Mannschaft A erhält Einwurf von der gegnerischen Endlinie mit 14 Sekunden auf der Wurfuhr. Richtig?	x		Ja (Art. 29/50). Der Ball hat den Ring berührt.	29/50
K-60	Nach einem Korbwurf von A1 verfehlt der Ball den Ring und es kon	x		Ja (Art. 29/50)	29/50
K-61	Beim Pass von A1 zu A2 fliegt der Ball über die Auslinie. B1 will de	x		Ja (Art. 29/50). Hätte B1 aber in der Luft den Ball mit einer oder beiden Händen gefangen, erhält Mannschaft A neue 24 Sekunden.	29/50
K-62	Bei 1:31 im 4. Viertel dribbelt A1 in seinem Rückfeld, als B1 den Ba	x		Ja ( Art. 29/50)	29/50
K-63	Bei 1:31 im 4. Viertel dribbelt A1 in seinem Rückfeld, als B1 den Ball be	x		Nein ( Art. 29/50). Nach Ausball gibt es die Restzeit von hier 11 Sekunden	29/50
K-64	Kurz vor Ablauf der Spielzeit ist der Ball ist aufgrund eines Korbwur	x		Ja (Art. 29/50)	29/50
K-65	Bei 23 Sekunden auf der Spieluhr erlangt A1 neue Ballkontrolle auf	x		Ja (Art. 29/50)	29/50
K-66	Bei 1:31 auf der Spieluhr im 4. Viertel hat Einwerfer A1 den Ball in s	x		Ja (Art. 34).	34
K-67	Bei 1:31 auf der Spieluhr im 4. Viertel hat Einwerfer A1 den Ball in sein	x		Nein (Art. 34), der Einwurf erfolgt nächst der Stelle des Fouls von B2.	34

K-68	Ein Einwurffoul mit der Strafe von einem Freiwurf ohne Aufstellung kan	x	Nein (Art. 34), nur in den letzten 2 Spielminuten des 4. Viertels oder einer Verlängerung.	34
K-69	Die Strafe für ein Einwurffoul - ein Freiwurf ohne Aufstellung - ist ur	x	Ja (Art. 34)	34
K-70	Gegen Spielertrainer A1 wird in einer Spielpause ein Technisches Foul	x	Nein (Art. 36), es wird ihm als Spieler angeschrieben und zählt zu den Mannschaftsfouls für den folgenden Spielabschnitt.	36
K-71	Fünf Minuten vor Spielbeginn erhält A1 ein Technisches Foul. Der Freiw	x	Nein (Art. 36). Der Freiwurf muss von einem Spieler der Ersten Fünf geworfen werden.	36
K-72	A1 begeht im 1. Viertel ein Unsportliches Foul und im 3. Viertel ein	x	Ja (Art. 36 und 37). Der Anschreiber muss die Schiedsrichter (und den Kommissar) sofort darüber informieren.	36
K-73	Trainer A erhält sein 2. persönliches Technisches Foul („C“). Die An	x	Ja (Art. 36 und B.8). Die Anschreiberin muss die Schiedsrichter (und den Kommissar) sofort darüber informieren.	36
K-74	Ein Technisches Foul gegen A1 in der Pause zwischen Spielabschnitten wird seinem Trainer angeschrieben. Richtig?	x	Nein (Art. 36). Es wird ihm als Spielerfoul angeschrieben und zählt zu den Mannschaftsfouls der Mannschaft für das nachfolgende Viertel.	36
K-75	Ein Technisches Foul wird hinsichtlich der Wurfuhr behandelt wie ein persönliches Foul. Richtig?	x	Nein (Art. 36). Bei T gegen die angreifende Mannschaft wie ein Ausball.	36
K-76	Erzielt ein unbemerkt illegal teilnehmender Spieler (mit 5 Fouls oder 6.	x	Nein (Art. 36), die Punkte werden dem illegal teilnehmenden Spieler angeschrieben.	36
K-77	Begeht ein unbemerkt illegal teilnehmender Spieler (mit 5 Fouls od	x	Ja (Art. 36)	36
K-78	Begeht ein mit 5 Fouls ausgeschlossener Spieler in einer Spielpause e	x	Nein (Art. 36), sein Trainer erhält ein Technisches ("B"-)Foul	36
K-79	B1 begeht sein 2. Unsportliches Foul und ist somit zu disqualifizieren. Nach dem Foul erhält er zusätzlich ein Technisches Foul. Dieses wird seinem Trainer angeschrieben. Richtig?	x	Nein (Art. 38). Das Technische Foul wurde gegen einen disqualifizierten Spieler verhängt. Es kann weder B1 noch seinem Trainer angerechnet werden und wird nicht beachtet.	38
K-80	Für Fehlverhalten eines disqualifizierten Spielers erhält sein Trainer ein Technisches Foul angeschrieben. Richtig?	x	Nein (Art. 38). Es kann weder B1 noch seinem Trainer angerechnet werden und wird nicht beachtet.	38
K-81	Mannschaft A hat die Ballkontrolle bei noch 5 Sekunden auf der Wu	x	Ja (Art. 39)	39
K-82	Bei einer Schlägerei auf dem Spielfeld betritt Team-Manager A das Spielfeld und beteiligt sich an der Schlägerei. Er wird disqualifiziert und Trainer A werden zwei Technische Fouls („B“) angeschrieben. Richtig?	x	Ja (Art. 39). Neben dem Technischen Foul für das Betreten des Spielfelds der Bankperson erhält Trainer A ein Technisches Foul für die aktive Beteiligung des Team-Managers. Dieses Technische Foul wird eingekreist und zählt nicht zur SD-Summe des Trainers.	39
K-83	Gegen Spieler B1 wird sein 5. Foul verhängt, er bleibt aber irrtümlich a	x	Nein (Art. 40). Die Punkte werden B1 angeschrieben.	40

K-84	Gegen A1 wird ein persönliches Foul gepfiffen und unmittelbar darauf ein Unsportliches Foul. Da das persönliche Foul sein 5. Spielerfoul war, wird ihm das Unsportliche Foul als 6. Foul angeschrieben. Richtig?		x	Nein (Art. 40). Für das Unsportliche Foul wird Trainer A ein Technisches („B“-)Foul angeschrieben und mit 1 Freiwurf bestraft. Ein 6. Spielerfoul ist nur möglich, wenn A1 nach seinem 5. Foul regelwidrig weiter oder wieder am Spiel teilnehmen und ein Foul begehen würde.	40
K-85	Während der Spielpause zwischen dem 1. und 2. Viertel wird gege	x		Ja (Art. 41), die Strafen heben sich auf.	41
K-86	A1 begeht einen Schrittfehler. Bevor dem Spieler B1 der Ball zum B	x		Ja (Art. 41). Kompensation ist noch möglich. Mannschaft A hatte vorher Ballkontrolle, keine 24 Sekunden auf der Wurfuhr.	41
K-87	Nach Beendigung des Spiels hat das Kampfgericht so lange am Ar	x		Ja (Art. 46)	46
K-88	Der Anschreiber ist verpflichtet, den Trainer durch einen Schiedsric	x		Ja (Art. 48)	48
K-89	Kurz vor dem Sprungball – der Schiedsrichter ist bereits im Kreis –	x		Ja (Art. 48). Der richtige Spieler muss eingewechselt werden, solange das Spiel noch nicht begonnen hat, also der Ball die Hand des Schiedsrichters beim Sprungball verlassen hat.	48
K-90	Während des 1. Viertels schreibt der Anschreiber irrtümlich 2 Punk	x		Ja (Art. 48). Ein Schreibfehler kann jederzeit korrigiert werden, bis der 1. Schiedsrichter den Anschreibebogen nach Spielende unterschrieben hat.	48
K-91	Bei 2:03 im 4. Viertel erzielt A1 einen Korb. Nach dem Korberfolg rollt d	x		Nein (Art. 49). Die Spieluhr wird nur gestoppt, wenn ein Korb bei 2:00 oder später erzielt wird.	49
K-92	Auch in den letzten 2 Spielminuten jeder Verlängerung wird nach K	x		Ja (Art. 49)	49
K-93	Die 2. Schiedsrichterin pfeift nach dem legalen Tipp beim Eröffnungssp	x		Nein (Art. 49), die Regelübertretung erfolgte nach Spielbeginn. Einwurf Mannschaft B, die Spieluhr wird nicht zurückgesetzt.	49
K-94	Vor Spielbeginn und in der Halbzeitpause muss der Zeitnehmer so	x		Ja (Art. 49). Bei 1:30 Minuten begeben sich die Spieler zur Mannschaftsbank.	49
K-95	Der Mannschaftsfoulanzeiger wird aufgestellt, sobald die Einwerfer	x		Ja (Art. 49), dadurch wird der Ball nach dem 4. Mannschaftsfoul belebt.	49
K-96	Wenn auf der Anzeigetafel die Anzahl der einzelnen Spielerfouls angez	x		Nein (Art. 49), die Schilder für Spielerfouls müssen immer verwendet werden. Nur dadurch werden die Mannschaften regelgerecht über die Anzahl der Fouls der Spieler informiert.	49
K-97	Die Schiedsrichter haben das zu leise Signal für einen Spielerwech	x		Ja (Art. 49), und das Kampfgericht muss auf sich aufmerksam machen.	49
K-98	Die Spieluhr kann auch zum Messen der Auszeiten verwendet werden.	x		Nein (Art. 49). Die verbleibende Spielzeit muss stets sichtbar bleiben.	49

K-99	Vor Beginn des 2. und 4. Viertels sowie jeder Verlängerung muss d	x		Ja (Art. 49), damit das Spiel ohne Verzug fortgesetzt wird.	49
K-100	Wenn ein Trainer oder ein Spieler wegen Technischer und/oder Un	x		Ja (Art. 49)	49
K-101	Der Zeitnehmer sorgt dafür, dass zum richtigen Zeitpunkt die Mann	x		Ja (Art. 49). Er arbeitet dabei mit dem Anschreiber und weiter	49
K-102	Der letzte Freiwurf von A1 ist erfolgreich. Beim anschließenden Ein	x		Ja (Art. 49)	49
K-103	Bei noch 3 Sekunden auf der Wurfuhr wird der von A1 eingeworfene Ball durch B1 abgefälscht. Mit dieser Berührung wird die Wurfuhr eingeschaltet. Richtig?	x		Ja (Art. 50). Die Wurfuhr wird eingeschaltet, sobald ein Spieler nach einem Einwurf den Ball legal berührt.	50
K-104	Der Anschreiber bereitet die Grundeintragungen auf dem Anschreib	x		Ja (KRHB)	KRHB
K-105	Eintragungen von Verlängerungen – unabhängig von der Anzahl de	x		Ja (KRHB)	KRHB
K-106	In der 2. Spielminute der 2. Verlängerung begeht Spieler B1 ein Fou	x		Ja (KRHB)	KRHB
K-107	Wenn ein Schiedsrichter einen Korb wegen Goaltending gibt, werden d	x		Nein (KRHB), die Punkte werden dem Werfer angeschrieben.	KRHB
K-108	Ersatzspieler A6 wird in der 3. Spielminute des 4. Viertels disqualifi	x		Ja (KRHB)	KRHB
K-109	Wird ein Spieler, der bereits 5 Fouls begangen hat, wegen Gewaltt	x		Ja (KRHB).	KRHB
K-110	Ein Technisches Foul in der Halbzeitpause gegen einen Spieler wir	x		Ja (KRHB), ein Foul in der Spielpause vor Spielbeginn wird mit Spielminute „0“ eingetragen. In Spielpausen sind alle spielberechtigten Mannschaftsmitglieder Spieler.	KRHB
K-111	Ein Trainer ist zu disqualifizieren, wenn er mit drei „B“-Fouls oder z	x		Ja (KRHB)	KRHB
K-112	Wird ein Spieler wegen Unsportlicher und/oder Technischer Fouls spiel	x		Nein (KRHB). Bei einer Spieldisqualifikation (SD) ist kein Vermerk auf der Rückseite des Anschreibebogens und kein Bericht an die spelleitende Stelle erforderlich.	KRHB
K-113	Ein Spieler ist zu disqualifizieren mit seinem 2. Unsportlichen Foul, sein	x		Nein (KRHB). Dies wird mit einem „SD“ gekennzeichnet.	KRHB
K-114	Ist die Spieluhr während der letzten 2 Spielminuten des 4. Viertels nach	x		Nein (KRHB). Nur die Mannschaft darf wechseln, gegen die ein Korb erzielt wurde.	KRHB
K-115	In der Pause zwischen dem 1. und 2. Viertel zieht der Anschreiber	x		Ja (KRHB)	KRHB
K-116	In der Halbzeitpause muss der Einwurfpfeil umgedreht werden. Dafür v	x		Nein (KRHB). Der 1. Schiedsrichter bzw. Kommissar muss dabei sein.	KRHB
K-117	Kommt es zu einer Unstimmigkeit zwischen Anzeigetafel und dem	x		Ja (KRHB)	KRHB
K-118	Spätestens 20 Minuten vor Spielbeginn setzt der Zeitnehmer die S	x		Ja (KRHB). Einzelne Veranstalter schreiben mehr als 20 Minuten vor.	KRHB
K-119	Der Zeitnehmer stellt 3:30 Minuten vor Spielbeginn – während der lauf	x		Nein (KRHB), erst kurz vor Spielbeginn.	KRHB

K-120	Ist die Wurfuhr-Zeitnehmerin in einer Situation im Zweifel, ob sie ih	x	Ja (KRHB). Bei einem irrtümlichen Signal geht das Spiel grundsätzlich ohne Unterbrechung weiter, während ein irrtümliches Stoppen grundsätzlich zu einer Spielunterbrechung führt.	KRHB
K-121	Sind die Spielbretter mit roter und gelber Beleuchtung ausgestattet	x	Ja (Technische Ausrüstung 1.1.6 und 1.1.7). Beim manuellen Signal des Anschreibers (Spielerwechsel oder Auszeit) darf diese Beleuchtung nicht aufleuchten.	TA
K-122	Das akustische Signal der Wurfuhr muss sich vom Signal des Zeitr	x	Ja (Technische Ausrüstung 6.1)	TA